

Alster-Dorfzeitung

Nummer 6
Juni 2025
33. Jahrgang



Zeitschrift des Alsterdorfer
Bürgervereins von 1990 e. V.
www.alsterdorfer-bv.de



Foto: Claus Weber CC BA-SA 4.0

Bahnhof Stood (Stade) Stratensiet

Kiek ok „Een lütten Stremel Platt“ up Siet 8.

Veranstachtungshinweis

Im Rahmen der Fußverkehrsförderung
Alsterdorfer Straße / Heubergredder findet die

Planungswerkstatt

„Alsterdorf zu Fuß erleben“

am Dienstag, 15. Juli 2025, 18.30 Uhr,
in der Martin-Luther-Kirche
Bebelallee 156
statt.

Auf einen Blick

Seite

Termin-Vorschau	2
Vorwort	3
Alsterdorf Aktuell	3
Impressum	4
White Dinner	5
Veranstaltungen in Alsterdorf	6
Einladung zur Vorpremiere	7
Een Lütten Stremel Platt	8
Fußverkehrsförderung am Gewerbestandort	
Alsterdorfer Straße und Heubergredder	9
Jugendmusikschule lädt ein	12

Redaktionsschluss für die Juli/August-Ausgabe:
20. Juni 2025, 12 Uhr

Terminvorschau 2025

Die Teilnahme an allen Veranstaltungen und Aktivitäten des Alsterdorfer Bürgerverein von 1990 e.V. geschieht auf eigene Gefahr. Ein Haftungsanspruch gegenüber dem Alsterdorfer Bürgerverein von 1990 e.V. ist ausgeschlossen.



Mitgliedertreffen



Besondere ABV-Veranstaltungen

Donnerstag, 19. Juni 2025, 19.30 Uhr

Komödie Winterhuder Fährhaus

Vorpremiere: „Miss Daisy und ihr Chauffeur“

Donnerstag, 31. Juli 2025, 19.30 Uhr

Komödie Winterhuder Fährhaus

Vorpremiere: „Kalter weißer Mann“

Siehe auch Seite 7

ABV-Aktivitäten

Alles Gute zum Geburtstag wünscht der Alsterdorfer Bürgerverein

ABV-Geburtstage Juni/Juli

01. 06. Frank-Peter Werner

05. 06. Bettina Prott

08. 06. Birgit Franke

16. 06. Angelika Mumberg

21. 06. Heide Köster

29. 06. Liese-Lotte Schulz

06. 07. Hubert Arndt

07. 07. Axel Havemann

09. 07. Ingrid Haddorp

10. 07. Katrin Kraft

14. 07. Holger Cassens

15. 07. Hilde Lüders

19. 07. Dr. Christoph Ploß

Juni an der Alster

von Ralf Lindenberg

Der Juni schmückt die Alsterwiesen
Mit zartem Grün der Trauerweiden.
Sie dienen, wie häusliche Markisen,
Den künstlichen Kanal zu kleiden.

So bleibt im Einklang die Natur.
Ein wunderschöner Wanderweg,
Hier ist die Seele in Klausur
Von der Schleuse zum Anglersteg.

Das morgendliche Sonnenlicht
Schmückt Pappeln, Ulmen, Buchen,
Wenn Enten und der Nachwuchs dicht
Die ersten Wärmestrahlen suchen.

Ein Hauch von Wind
Treibt kleine Wellen kräuselnd an,
Als wenn es Botschaften sind,
Wie herrlich es in Alsterdorf sein kann.

Die Alster fließt durchaus gemächlich
Unter Brücken-Schatten trägt.
Ein Schwanenvater faucht grundsätzlich,
Fährt ein Radfahrer zu dicht an Randes Weg.

Hier versagt mein lyrischer Verstand,
Denn zwischen mir und meinem Hund
Ist nur der vorgeschriebene Abstand,
Die Leine ist zwar schmal, doch bunt.

Da trennt ein Radmensch mit heißem Wahn
Meinen Hund und meine rechte Hand,
Reißt mich hin in Richtung Schwan.
Der entfleucht, zu gefährlich ist es ihm an Land.

Mein langer Hinweis an das Bezirksamt
Folgt mit mahndem Bericht.
Beamte heben nur die Schulter, sind ra(d)tlos insgesamt.
Einen Schwan und Hund zu schützen, das gibt es eben nicht!

unter: www.alsterdorfer-bv.de



Liebe Mitglieder im Alsterdorfer Bürgerverein,
 liebe Leserin, lieber Leser,
 der Juni hat Einzug gehalten – und mit ihm die helle Jahreszeit, in der die Tage am längsten sind, die Natur in voller Pracht steht und das Leben ins Freie drängt. Der Juni ist für viele von uns der



Inbegriff des Frühsommers: Der Beginn der Freibadsaison, der lauen Abende auf dem Balkon, der Nachbarschaftsfeste und der blühenden Gärten.

Seinen Namen verdankt der Monat – wie so vieles – der römischen Antike. Wahrscheinlich ist der Juni nach Juno, der römischen Göttin der Ehe und der Geburt, benannt. Sie galt als Schutzpatronin der Frauen und als Hüterin von Fürsorge und Gemeinschaft – passend zu einem Monat, der oft ganz im Zeichen der Verbindung steht: Zwischen Menschen, in der Nachbarschaft, in der Natur.

Ein besonderer Moment erwartet uns rund um den 21. Juni, wenn wir die Sommersonnenwende erleben – den längsten Tag des Jahres, ein Fest des Lichts und der Lebendigkeit. In vielen Kulturen wird dieser Tag mit offenen Fenstern, Lagerfeuern oder langen Tafeln unter freiem Himmel gefeiert.

Passend dazu freuen wir uns, in diesem Jubiläumsjahr des Bürgervereins ein ganz besonderes Ereignis anzukündigen: Unser erstes „White Dinner“ in Alsterdorf.

Ein gemeinsames Abendessen unter freiem Himmel, ganz in Weiß, mit selbst mitgebrachten Tischen, Stühlen, Speisen – und dem schönsten, was unser Stadtteil zu bieten hat: Gute Nachbarschaft und festliche Atmosphäre. Ein Abend, der Gemeinschaft sichtbar macht – mitten im öffentlichen Raum.

Weitere Informationen zum geplanten White Dinner und wie Sie uns unterstützen können, finden Sie im Aufruf in dieser Ausgabe der Zeitung.

Der Europäische Tag der Musik am 21. Juni erinnert uns daran, wie verbindend Musik wirken kann – wir hoffen, dass auch unser White Dinner von musikalischen Beiträgen begleitet wird. Für die Planung und Umsetzung suchen wir noch engagierte Unterstützerinnen und Unterstützer – ob mit Ideen, Tatkraft oder Kontakten.

Für uns in Alsterdorf ist der Juni ein Monat des Miteinanders, des Entdeckens und der Lebendigkeit. Ob beim Spaziergang am Alsterlauf, beim Gespräch im Café oder bei der Mitarbeit im Bürgerverein – nutzen wir die langen hellen Tage, um uns zu begegnen, gemeinsam zu gestalten und unser Quartier aktiv mit Leben zu füllen.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen einen klangvollen, lichtreichen und inspirierenden Juni – und freuen uns auf viele gemeinsame Momente!

*Herzlichst,
 Corinna Mieth-Gurke und Carsten Redlich*



GARTEN
 STADT
 IMMOBILIEN BERATUNG

Tina Flechsig
 Frühlingsgarten 47
 22297 Hamburg
info@gartenstadt-immo.de



Beratung • Bewertung • Verkauf • Vermietung

040-59 35 50 90
www.gartenstadt-immo.de

*In Alsterdorf
 zu Hause*

Ihre freundliche Apotheke
 in Alsterdorf:

Hammer
 Apotheke

Jens Clausen

Alsterdorfer Str. 299
 22297 Hamburg

Tel: 51 20 75 - Fax: 51 20 74

eMail: hammer@apo-net.de - Internet: www.apo-net.de/hammer



ALSTERDORF AKTUELL

Neue Fotos von der U 5



Das Betriebsgebäude am Nordbahnsteig Sengemannstraße, von dem die U 5 im Notfall gesteuert werden kann. In der Regel wird die U 5 aus dem Hochbahnhaus an der Steinstraße gesteuert werden. Für den Probetrieb zwischen der Sengemannstraße und der City Nord (Stadtpark) wird die Steuerung von hier erfolgen.



Seit 50 Jahren war der Südbahnsteig an der Sengemannstraße, der jetzt abgebrochen wird, für die U 1 in Betrieb.

Fortsetzung Seite 4



Auch der Zugang zu diesem Bahnsteig...

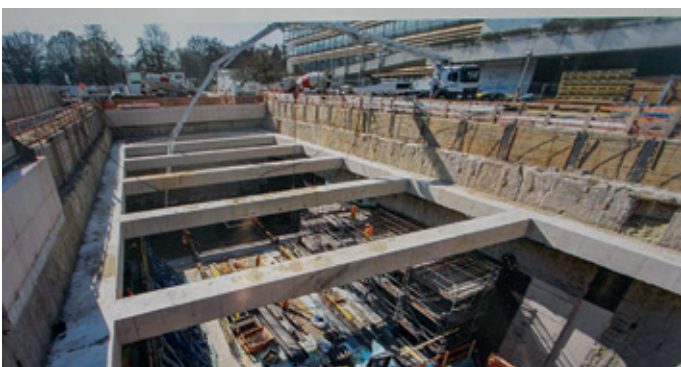


...und die ehemalige Schalterhalle werden in neuem Glanz erscheinen.

Beim Bahnhof Sengelnmannstraße werden der südliche Bahnsteig und die darunter befindliche Schalterhalle abgebrochen. Diese Arbeiten sollen im Juni 2025 abgeschlossen sein, so dass dann mit dem Neubau begonnen werden kann.



Der Tunnelboden der Haltestelle City Nord (Stadtpark) wird geschüttet.



Blick auf die Station vom Straßenniveau.



Blick auf die Station. Rechts hinter dem Kran und links (z. T. im Schatten) die späteren ebenerdigen Zugänge zu Station.



Zwischen dem ehemaligen Postbankgebäude (links, derzeit Flüchtlingsunterkunft) und dem IBM-Gebäude erkennt man den weiteren Trassenverlauf der U 5 zum Bahnhof Sengelnmannstraße.

Auch 14 m unter dem Überseering (West) nimmt die Haltestelle City Nord (Stadtpark) langsam Formen an. Wenn Sie diese Zeilen lesen, dürfte der Tunnelboden bereits fertig mit Beton gegossen worden sei.

Fotos: Hamburger Hochbahn

Red. gs

Großspende für die „Kurt-Juster-Schule“

Die „Kurt-Juster-Schule“, älteren Alsterdorfern sicher besser bekannt als „Schule Alsterdorfer Straße 420“, wurde vom „Smurfit Westrock Social Event“ in diesem Jahr ausgewählt und mit einer Spende in Höhe von 100.000,00 Euro unterstützt.

Fortsetzung Seite 5

Der Vorstand des Alsterdorfer-Bürgervereins von 1990 e.V. Ehrenvorsitzende: Gisela Busold, Tel. 51 91 94 Ehrenvorsitzende: Hilde Lüders, Tel. 511 90 61 1. Vorsitzender: Carsten Redlich, Tel. 0171 41 40 093 2. Vorsitzende: Corinna Mieth-Gurke, Tel. 0151 – 41 21 87 67 Schatzmeister: Wolfgang Prott, Tel. 511 99 88 Schriftführerin: Katrin Kraft, Tel. 511 77 06 Beisitzer: Hubert Arndt, Tel. 51 52 43 Beisitzer: Dr. Hayo Faerber, Tel.: 511 75 34 Beisitzerin: Birgit Hintzer, Tel. 51 24 15 Beisitzerin: Ingeborg Seeler, Mail: i.seeler@freenet.de Redakteur: Gerhard Schultz Heubergredder 17, 22297 Hamburg, Tel.: 51 67 43 E-Mail: Mail@G-Schultz.de Herausgeber und Redaktion: Alsterdorfer Bürgerverein von 1990 e.V. Alsterdorfer Straße 284 (Apotheke), 22297 Hamburg, Fax: 040-28 51 23 11 E-Mail: vorstand@alsterdorfer-bv.de Internet-Adresse: www.alsterdorfer-bv.de	Verlag, Anzeigen und Herstellung: Soeth-Verlag PM UG Wiedenthal 19, 23881 Breitenfelde Telefon: 04542-995 83 86 E-Mail: info@soeth-verlag.de www.soeth-verlag.de Erscheinungsweise: Monatlich Auflage: 2.000 Stück Distribution: Kostenlose Ausgabe an die Mitglieder sowie kostenlose Verbreitung über Handel und Gewerbe. Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten. Anzeigen: Es gilt die Preisliste vom 01. 09. 2012 Verantwortlich für den Inhalt: Redaktionsausschuss des Alsterdorfer Bürgervereins von 1990 e.V. Konto: Hamburger Sparkasse IBAN: DE7820050501221121831 BIC: HASPDE33XXX Eingesandte Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder. Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion.
---	---

Die Firma Smurfit Westrock ist einer der weltweit führenden Produzenten von papierbasierten Verpackungen mit über 100.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern mit Geschäftstätigkeiten in 40 Ländern in Europa, Amerika, Asien sowie Afrika. Allein in Deutschland, Österreich und der Schweiz werden von mehr als 5.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in über 30 Werken Verpackungen in jeder Form designt, produziert und bedruckt.

Das „Smurfit Westrock Social Event“ ist eine Initiative für ehrenamtliches Engagement, bei der Kolleginnen und Kollegen zusammenkommen, um lokale Vereine zu unterstützen und mit ihnen Bauprojekte umzusetzen. Dass Social Event hat eine langjährige Tradition und wird seit vielen Jahren vom aktuellen

Trainee-Jahrgang von Smurfit Westrock organisiert. In den vergangenen Jahren konnten so verschiedene Institutionen, wie Förderschulen, Kinder- und Jugendwohngruppen unterstützt werden.

Erfreulicherweise hat das Hamburger Support Center den Zuschlag für die diesjährige Ausrichtung erhalten. So wurde am 22. und 23. Mai bei diesem Social Event von ca. 70 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Außenbereich der „Kurt-Juster-Schule“ neu gestaltet und am 22. Mai gegen 16 Uhr der Spendenscheck überreicht.

Quelle: Presse-Info

Red. gs



Liebe Mitglieder,
liebe Leserinnen und Leser,
liebe Nachbarinnen und Nachbarn,

anlässlich unseres Vereinsjubiläums planen wir etwas ganz Besonderes –
und dafür brauchen wir **Sie!**

Am 6. September 2025

soll zum ersten Mal in Alsterdorf ein feierliches **White Dinner** stattfinden –
ein gemeinsames Abendessen unter freiem Himmel, bei dem alles in Weiß erstrahlt:
Kleidung, Tischdecken, Blumen, Lichter. Die Idee ist einfach und doch wirkungsvoll:
Jede und jeder bringt einen Tisch, Stühle, Essen und Getränke mit – wir gestalten gemeinsam einen Sommerabend voller
Begegnungen, Musik und Atmosphäre.

Geplant ist die Rathenaustraße als Veranstaltungsort –
genauer: der Abschnitt **zwischen Hindenburgstraße und Sengemannstraße**.

Eine Straße wird zum Festplatz, der Stadtteil zur Tafel,
die Nachbarschaft zur lebendigen Gemeinschaft.

Damit dieser besondere Abend Wirklichkeit werden kann, suchen wir **engagierte Mitstreiterinnen und Mitstreiter**, die Lust haben, im Vorbereitungsteam mitzumachen. Ganz gleich, ob Sie sich für **Dekoration, Musik, Genehmigungen, Technik, Öffentlichkeitsarbeit oder einfach gute Ideen** begeistern – jede helfende Hand und jede kreative Stimme ist willkommen!

Und natürlich freuen wir uns auch über **Geldspenden**, mit denen wir zum Beispiel Technik, Genehmigungen oder kleinere Ausgaben für Deko und Werbung finanzieren können. Jeder Beitrag hilft – ganz gleich, ob groß oder klein.

Wenn Sie mitmachen oder unterstützen möchten,
melden Sie sich gerne bei
Corinna Mieth-Gurke an,
entweder per Mail an vorstand@alsterdorfer-bv.de
oder sprechen Sie uns einfach bei einer der nächsten Veranstaltungen persönlich an.

Lassen Sie uns gemeinsam ein Zeichen für lebendige Nachbarschaft und Zusammenhalt setzen –
wir freuen uns auf Sie und einen unvergesslichen Septemberabend mitten in Alsterdorf!

Mit herzlichen Grüßen
Ihr
Vorstand des Alsterdorfer Bürgervereins

Veranstaltungen in Alsterdorf

Unter dieser Rubrik weisen wir auf Veranstaltungen in Alsterdorf und „um zu“ hin, sofern sie uns denn rechtzeitig bekannt gemacht werden.

Hamburger Sparkasse Alsterdorfer Straße 261

Donnerstag 5. Juni 2025, 10-12 Uhr

„Sprechstunde zum Thema Immobilien“

Unser Experte von Grossmann & Berger beantwortet Ihre Fragen.

*

Donnerstag, 5. Juni 2025, 18.00 Uhr

„Stadtteilspaziergang“

Wolfgang Kopitzsch zeigt uns unser schönes Alsterdorf. Dauer ca. 1,5 – 2 Stunden. Treffpunkt in der Haspa-Filiale.

Martin-Luther-Kirche Bebelallee 156

Pfingstmontag, 9. Juni 2025, 11.00 Uhr

„Regionaler Kantatengottesdienst zum Pfingstmontag“

in diesem Jahr in „St. Martinus“, Eppendorf, Martinistraße 33. Die Bach-Kantate 74 „Wer mich liebet, der wird mein Wort halten“ wird erklingen, aufgeführt vom Alsterbund-Oratorienchor, Solisten und dem Kammerorchester Alsterdorf, Leitung Kasimir Sydow.

*

Montag, 16. Juni 2025, 19.00 Uhr

„MontagsMusiken – Kreuzungen, Musik für zwei Claviere“

Der letzte Termin der MontagsMusiken vor der Sommerpause steht im Zeichen von Tasteninstrumenten: Die Pianistin Christiane Behn und der Cembalist und Organist Kasimir Sydow präsentieren ein buntes Programm mit Musik auf einem oder mehreren Tasteninstrumenten.

Der Eintritt ist frei! Nach einer Pause über die Sommerferien starten die MontagsMusiken dann wieder im Oktober.

Stadtpark Verein Sierichsches Forsthaus Otto-Wels-Straße 3

Sonntag, 1. Juni 2025, 15–17 Uhr

„Historischer Park-Rundgang“

Treffpunkt: Café Sommerterrassen, Südring 44

Kosten: 10,00 € p. P.

Anmeldung: rundgang@stadtparkverein.de

*

Donnerstag, 5. Juni 2025, 17.00–18.30 Uhr

„Kräuterwanderung“

Treffpunkt: Sierichsches Forsthaus

Kosten: 10,00 € p. P.

Anmeldung: ursulaaxtmann@hotmail.de

*

Mittwoch, 11. Juni 2025, 15–17 Uhr

Mitmachaktion: „Gartenverschönerung“

Treffpunkt: Sierichsches Forsthaus

Kostenfrei

Anmeldung: ursulaaxtmann@hotmail.de

*

Mittwoch, 18. Juni 2025, 17.00 Uhr

„Gehölzführung“

Treffpunkt: Sierichsches Forsthaus

Dauer: 1,5 – 2 Stunden; kostenfrei

Anmeldung: rundgang@stadtparkverein.de

*

Sonnabend, 21. Juni 2025, 11.00–12.30 Uhr

„Das kleine Hummel 1x1 – Kennenlernen der Hummeln im Park“

Treffpunkt: Sierichsches Forsthaus

Kostenfrei

Anmeldung: tagderstadtnaturhamburg.de

*

Sonnabend, 21. Juni 2025, 14.30–16.00 Uhr

„Auf der Suche nach dem Grasgespenst“

Treffpunkt: Sierichsches Forsthaus

Kostenfrei

Anmeldung: tagderstadtnaturhamburg.de

*

Montag, 23. Juni 2025, 16.00–17.30 Uhr

In Kooperation mit dem NABU:

„Insektenführung“

Treffpunkt: Sierichsches Forsthaus

Kostenfrei

Anmeldung:

hamburg.nabu.de/spenden-und-mitmachen/termine

*

Mittwoch, 25. Juni 2025, 15.00–16.30 Uhr

„Naturerkundungs-Gruppe“

Treffpunkt: Sierichsches Forsthaus

Kostenfrei

Anmeldung: oekologie@stadtparkverein.de

*

Sonnabend, 28. Juni 2025, 15–17 Uhr

Mitmachaktion: „Gartenverschönerung“

Treffpunkt: Sierichsches Forsthaus

Kostenfrei

Anmeldung: ursulaaxtmann@hotmail.de

*

Sonntag, 6. Juli 2025, 15–17 Uhr

„Historischer Park-Rundgang“

Treffpunkt: Café Sommerterrassen, Südring 44

Kosten: 10,00 € p. P.

Anmeldung: rundgang@stadtparkverein.de

*

Mittwoch, 9. Juli 2025, 15–17 Uhr

Mitmachaktion: „Gartenverschönerung“

Treffpunkt: Sierichsches Forsthaus

Kostenfrei

Anmeldung: ursulaaxtmann@hotmail.de

*

Mittwoch, 9. Juli 2025, 15.00–16.30 Uhr

„Naturerkundungs-Gruppe“

Treffpunkt: Sierichsches Forsthaus

Kostenfrei

Anmeldung: oekologie@stadtparkverein.de

*

Dienstag, 15. Juli 2025, 15.00–16.30 Uhr

„Naturerkundungs-Gruppe“

Treffpunkt: Sierichsches Forsthaus

Kostenfrei

Anmeldung: oekologie@stadtparkverein.de

*

Donnerstag, 17. Juli 2025, 17.00–18.30 Uhr
„Kräuterwanderung“

Treffpunkt: Sierichsches Forsthaus
Anmeldung: ursulaaxtmann@hotmail.de

Kosten: 10,00 €

*

Sonnabend, 26. Juli 2025, 15–17 Uhr

Mitmachaktion: „Gartenverschönerung“

Treffpunkt: Sierichsches Forsthaus
Anmeldung: ursulaaxtmann@hotmail.de

Kostenfrei

Termine der Bezirksversammlung und des Regionalausschusses

Donnerstag, 19. Juni 2025, 18.00 Uhr und
Donnerstag, 17. Juli 2025, 18.00 Uhr

„Sitzung der Bezirksversammlung Hamburg Nord“

im Bezirksamt, Großer Sitzungssaal, Robert-Koch-Straße 17,
20249 Hamburg.

*

Montag, 30. Juni 2025, 18.00 Uhr und
Montag, 21. Juli, 18.00 Uhr

„Sitzung des Regionalausschusses Langenhorn,
Fuhlsbüttel, Ohlsdorf, Alsterdorf, Groß Borstel“

im Sitzungssaal Tangstedter Landsstraße 6, 22415 Hamburg
(bei der U-Bahn-Station Langenhorn-Markt).

Kommen Sie gern und informieren Sie sich!

Die jeweilige Tagesordnung wird immer eine Woche vor dem
Termin im Internet unter: <https://sitzungsdienst-hamburg-nord.de/bi/allris.net.asp> bekannt gegeben.

„Willkommen im Informationssystem der Bezirksversammlung
Hamburg-Nord. Hier können Sie sich über die aktuellen politi-
schen Angelegenheiten Ihrer Bezirksversammlung informieren.
Unter den Menüpunkten Bezirksversammlung – Gremien – Frak-
tionen finden Sie die Mitglieder der jeweiligen Gremien.

Der Sitzungskalender zeigt die Sitzungstermine aller Gremien
mit weiterführenden Links zu den Tagesordnungen, Drucksach-
en und Beschlüssen.

Quelle: Presse-Infos

Red. gs

Einladung zur Vorpremiere in der Komödie Winterhuder Fährhaus

Wir sehen in einer Produktion der Konzerthaus Landgraf „Kalter weißer Mann“ von Dietmar Jacobs und Moritz Netenjakob,
deutsch von Andreas Pegler.

Regie: Markus Ganser

Es spielen: Timothy Peach, Nicola Tiggler, Tetje Mierendorf u. a.

Ein Todesfall, eine Trauerfeier, ein Pfarrer, eine trauernde Gesellschaft. Soweit könnte die Trauerfeier für den mit 94 Jahren fried-
lich verstorbenen Firmen-Patriarchen Gernot Steinfels geordnet verlaufen. Könnte...

Der neue Geschäftsführer in spe, Horst Bohne, richtet für das Unternehmen die Trauerfeier aus und bestellt einen Trauerkranz
samt Trauerschleife im Namen aller Angestellten. Er weiß nicht, in welche Bredouille ihn diese Schleife bringt, denn der Text
darauf lautet: „In tiefer Trauer. Die Mitarbeiter“. Als alle Angestellten vor Beginn der Zeremonie die Schleife sehen, sind sei-
ne weiblichen Mitarbeiter ausgesprochen irritiert. Warum heißt es nicht ...und Mitarbeiterinnen?“ Oder Mitarbeiter_Innen bzw.
Mitarbeiter*Innen? Die trauernde Gemeinde – allen voran der neue „alte weiße Mann“ an der Spitze – stürzt schnell von einem
sprachlichen Fehltritt in den anderen.

Es entfacht sich eine hoch aufgeladene Kulturdebatte über das Gendern, Sexismus und politisch korrektes Verhalten, bei der nicht
einmal der verzweifelte Pfarrer die Wogen glätten kann. Eine hochaktuelle Komödie mit scharfem Blick und lauter Wendungen.

Termin: Donnerstag, 31. Juli 2025, 19.30 Uhr

Treffpunkt: Ab 18.45 Uhr verteilt ein Vorstandsmitglied im Foyer die Karten.

Kosten: 15,00 € p. P.

Anmeldung: Ihre Anmeldung geben Sie bitte **zusammen mit dem Geld in einem zugeklebten Briefumschlag bis Sonn-
abend, 19. Juli 2025** in der ABV-Geschäftsstelle, Alsterdorfer Straße 284 (Heubergredder-Apotheke) ab.

Dr. Hayo Faerber

Anmeldung zur Vorpremiere

*Die Teilnahme in dieser Veranstaltung geschieht auf eigene Gefahr.
Ein Regressanspruch gegenüber dem Alsterdorfer Bürgerverein von 1990 e. V. ist ausgeschlossen.*

Hiermit melde ich _____ Personen an.

Name: _____ Telefon: _____

Den Gesamtbetrag in Höhe von _____ € habe ich beigefügt.

Hamburg, den _____ Juli 2025

Unterschrift: _____

Hamborg un sien Historie De lesenbahn in Hamborg

12. Wiedergahn

In't 19. Johrhunnert weer dat Elv-Weser-Dreejeck twüschen Bremen, Hamborg un de Noordseeküst al recht goot mit Chausseen togänglich makt. Aver mit Spannwerken (Pferdegespannen) duer dat doch recht lang un to'n Deel muss ok Stratentoll betahlt warrn. Düsse Kant (Gebiet/Gegend) höör to dat Keunigriek Hannover to.



Bahnhof Buxtehude Foto: TMbux CC BY-SA 3.0

Kuum weer de lesenbahn in Inghland erfolgriek, geev dat ok in anner Länner Lüüd, de na vörn kieken deen un ok bi sik lesenbahnen buen wulln. So een weer ok de Regerensraat Mertens ut Stood (Stade), de al 1834 bi dat keunigliche Finanzministerium in Hannover Geld för den Bu vun een lesenbahn vun de Elv bi Stood över Bremervörde na Bremen hebben wull, de enen olen Hannelsweg folgen dee. Dat de Keunig in Hannover vun düsse niemodsche qualmende lesenbahn eerst mal nix weten wull, hebbt Se al in'n November 2024 lesen kunnt. So wurr dat eerst mal nix mit de lesenbahn.



Bahnhof Stood, Huusbahnstieg

In de tokamen Johren geev dat mehrere Projekten, de Weertschopsstandöörd mit een lesenbahn to verbinnen. Dor-to hören de Öörd Geestmünn (Geestemünde), hüüt Bremerhaven, Bremervörde, Beverstedt, Cuxhaven, Stood, Buxtehude, Harborg un annere as ok Hamborg un Bremen. Dor-bi schull Cuxhaven to'n Deepwaterhoben warrn, een Projekt, dat bet to'n Enn vun't letzte Johrhunnert plaant weer, bet man sik doch up Willemshaven fastleggen dee.

De Stadt Stood speel dor-bi vun Anfang an as wirtschoplichen un politischen Middelpunkt een wichtige Rull. Mit de Vöarbeiden för een lesenbahn vun Harborg över Stood na Stubben bi Beverstedt an de Bremen-Geestmünnner Bahn güng dat 1863 los.

Een Beschluss vun de Hannoversche Stännversammeln wurr aver dörch de Annekschoon vun dat Keunigriek Hannover 1866 dörch Preußen verhinnert.



Göderbahnhof Stood

1873 wurr de private „Cuxhavener Eisenbahn-, Dampfschiff- und Hafen-Aktiengesellschaft“ grünnt, de vun de preuß'sche Regeren den Verlöf för den Bu vun de Strecken vun Stood na Cuxhaven, vun Stood na Harborg, vun Cuxhaven na Geestmünn un den Deepwaterhoben in Cuxhaven kreeg, de de Höövthoben an de ganze düütsche Noordseeküst warrn schull. För dat Finanzieren schull een Aktiensellschop mit 60 Millionen Mark grünnt warrn. Aver in dit Johr geev dat ok een Weertschopskries un de Aktien kunnen nich all verköf warrn, un in'n Mai 1873 keem dat to den „Wiener Börsenkrach“. Blots üm un bi 11 Millionen Mark kunnen vun de Sellschop realiseert warrn. So muss de Bu vun de Hoben- un lesenbahnanlagen wedder instellt warrn.



lesenbahnbrück över de Schwinge bi Stood

1877 glück dat de Aktiensellschop, ehren Restbesitz an de belgsch „Société belge de chemins de fer à Bruxelles“ to verköpen. Düsse Sellschop grünnt 1879 de „Unterelbesche Eisenbahn-Gesellschaft“ (UEG), de in Harborg seet. In't Fröhjohr wurrn de Buarbeiden wedder upnahmen. Um Kosten to sporen, wurr de Streck eensporig buut. Aver al twüschen 1892 un 1896 wurr de ganze Streck tweesporig utbuut. Vun Harborg bet Cadenberge liggt de Streck up de Geestkant un eerst vun Cadenberge bet Cuxhaven up den Hadelner Masch- un Moorbodden. An'n 1. April 1881 gung de eerste Afsnitt vun Harborg na Stood in Bedrief. Wieder bet Himmelpforten güng dat an'n 1. Juli 1881 un fardig bet Cuxhaven weer de Streck an'n 11. November 1881. 1896 weer de Streck vun Bremerhaven na Cuxhaven bedriefsklor.



Bahnhof Otterndorf Foto: Michael W CC BY-SA 2.0

Al in'n November 2024 heff ik ok över den lesenbahnbu vun Lehrte över Uelzen, Lümborg na Harborg schreven, de 1841 fardig weer un ganz un gor nix mit de Streck vun Harborg na Cuxhaven to doon hett. Liekers fangt dat Kilometertellen vun de Streck in Lehrte an, in Harborg sünd wi bi km 169,376, in Cuxhaven-Stadt bi km 273,009 un an den Endpunkt vun de Streck in Cuxhaven-Hoben bi km 274,230.



Een Metronomtog vör den Lüchttorn „Dicke Berta“ direkt achtern Diek bi „Altenbruch“ 2008 Foto: Raboe 001

Kort vör Enn vun den letzen Krieg wurr de Bruch över Oste twüschen Himmelpforten un Hechthausen vun düütsche Soldaten sprengt. De inglesche Militärregeren lett de Bruch eensporig as



Bahnsteg Bahnhof Cuxhaven

Nootbrüch wedder upbuun un so is düsse Afsnitt noch hüüt eensporig, nu aver mit een richtige Bruch.

Nich all Statschonen weern siet 1881 in Bedrief. So Agathenburg (1890), Dollern (1893), Daerstorf (1905-1970), denn ümnömt in Neu-Wulmstorf, Hammah (1906), Bostelbek (1951), 1952 in Hamburg-Tempowerk ümnömt un existeer bet 1984. Na den Krieg harrn sik hier dat Tempowerk un anner Firmen ansiedelt. Siet dat Dichtmaken vun de Statschoon fohrt hier Busse, aver dat gifft woll Plaans, hier een S-Bahn-Statschoon „Bostelbek“ to buun.

Mit den Bu vun de S-Bahn 1984 bet Neegroben wurr ok de Statschoon Neuwiedenthal ca. 1,5 km westlich vun den Bahnhof Hausbruch nie inricht un de bisherige Bahnhof Hausbruch stilllegt, so as ok Hamburg-Tempowerk un Hamburg-Unterebbe. De Bahnhofssgebüüd wurrn later afbroken. 2007 wurr de S-Bahn bet Stood verlängert un de Statschoon Hamburg-Fischbek nie in Bedrief nahmen.

Aver ok anner Statschonen sind dichtmakt worrn. Altenbruch, Neuhaus (Oste) un Warstade-Hemmoor (1991). 1974 wurr de Statschoon Höftgrube in Wingst un 1992 Basbek-Osten in Hemmoor ümnömt.

geht wieder

Alle Fotos (5) ohne Autorenangabe: Claus Weber CC BA-SA 4.0
Quellen: Aus einem Text von Claus Weber

Wikipedia

Gerhard Schultz

Fußverkehrsförderung am Gewerbestandort Alsterdorfer Straße und Heubergredder: Die zweite Beteiligungsphase beginnt

Es ist soweit:

Der Zeitraum für die zweite Beteiligungsphase der Maßnahme „Fußverkehrsförderung am Gewerbestandort Alsterdorfer Straße und Heubergredder“ steht fest.

Vom 23. Juni bis zum 20. Juli 2025 wird es wieder verschiedene Beteiligungsformate geben, in denen Anwohnende und Nutzende nun Planungsvarianten, die auf Grundlage der Bedarfsanalyse der ersten Beteiligungsphase entstanden sind, diskutieren können. Über den gesamten Zeitraum ist eine flexible Beteiligung über das bekannte Tool DIPAS möglich:
<https://fußverkehr-alsterdorf.beteiligung.hamburg/>

Auf dieser Seite finden Sie außerdem Informationen rund um die Öffentlichkeitsbeteiligung. Für diejenigen, die sich lieber in Person austauschen möchten, bietet sich am Abend des Dienstags,

den 15. Juli 2025 um 18.30 Uhr, zudem die Planungsworkstatt „Alsterdorf zu Fuß erleben“ in der Martin-Luther-Kirche an. Darüber hinaus wird unser Beteiligungsbüro TOLLERORT entwickeln & beteiligen vor Ort unterwegs sein, um über die laufende Beteiligung zu informieren und sich gezielt mit sozialen Gruppen in Verbindung setzen, die bisher in der Öffentlichkeitsbeteiligung unterrepräsentiert sind.

Die Planungsvarianten werden vor Ort am Info-Punkt kurz vor Beginn der Beteiligungsphase bereits zu begutachten sein (vor der „Eis-Perle“, Red.).

Wir freuen uns auf Ihre rege Beteiligung und sagen bis bald,

Ihr Team Nachhaltige Mobilität im Bezirksamt Hamburg-Nord

**Liebe Leserinnen und Leser der Alster-Dorfzeitung,
wollen Sie uns unterstützen? Wollen Sie im Stadtteil mitgestalten? Haben Sie Spaß an Aktivitäten und
haben Sie Lust am Mitmachen oder Mitarbeiten? Dann werden Sie Mitglied im Alsterdorfer
Bürgerverein von 1990 e.V.!**

Bitte abtrennen und absenden an die / abgeben in der ABV-Geschäftsstelle des Alsterdorfer Bürgerverein von
1990 e.V. Alsterdorfer Straße 284 c/o Heubergredder-Apotheke, 22297 Hamburg.

----- ✂ -----
Ja, ich will / wir wollen Mitglied/er im Alsterdorfer Bürgerverein von 1990 e.V. werden.

1. Person _____ 2. Person _____
Vor- und Zuname / Firmenbezeichnung Vor- und Zuname

_____; _____
Geburtsdatum Beruf Geburtsdatum Beruf

Geschäftsgründung am

Anschrift Telefon E-Mail-Adresse

_____, _____; _____, _____; _____, _____
Kinder: Vorname Geburtstag Vorname Geburtstag Vorname Geburtstag

(Die vier nachfolgenden Angaben bitte unbedingt ausfüllen! Sie können jederzeit widerrufen werden!)

Mit der Veröffentlichung meines / unserer Vor- und Zunamen beim Eintritt in den ABV in der Alster-Dorfzeitung bin ich / sind wir
einverstanden.

☐ Ja ☐ Nein

Mit der Gratulation zum Geburtstag (Tag/Monat, nicht das Jahr) bin ich / sind wir einverstanden.

☐ Ja ☐ Nein

Mit der Veröffentlichung von Familiennachrichten bin ich / sind wir einverstanden.

☐ Ja ☐ Nein

Mit der Aufnahme von Vor- und Zunamen, Anschrift und Telefonnummer in einer veröffentlichten Mitgliederliste bin ich / sind wir
einverstanden.

☐ Ja ☐ Nein

Freiwillige Aufnahmespende nach eigenem Ermessen: _____ Euro. Beitrag jährlich (bitte eintragen): _____ Euro.

(Jahresbeitrag: Einzelperson ab 30,00 €; Ehepaare ab 48,00 €; Familien mit Kindern bis 18 Jahre ab 60,00 €; Firmen ab 120,00 €)

Gleichzeitig ermächtige/n ich / wir den Alsterdorfer Bürgerverein von 1990 e.V. widerruflich, den zu entrichtenden **Beitrag jährlich** von
meinem / unseren Girokonto bei Fälligkeit per Lastschrift einzuziehen.

☐ Ja (bitte nachstehende Felder ausfüllen)

Kontoinhaber / Kontobezeichnung

BIC Geldinstitut

Datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung:

**Ich / Wir willige/n hiermit ein, dass der Alsterdorfer Bürgerverein von 1990 e.V. die obigen Daten zum Zweck der
Vereinsverwaltung und Mitgliederbetreuung unter Beachtung der Datenschutzgesetze erhebt, verarbeitet und nutzt.**

Ort, Datum

Unterschrift zu 1.

Unterschrift zu 2.

FÜR UNSERE KLEINEN LESERINNEN & LESER!

Kreuzworträtsel für Grundschul Kinder



„Ein Huhn, das fraß, man glaubt es kaum,
die Blätter von nem Gummibaum.
Dann ging es in den Hühnerstall
und legte einen Gummiball!“



Studyfly



Der Lehrer fragt
Fritzchen,
ob er ein energiesparendes
Gebäude kennt.
Fritzchen überlegt eine
Weile und antwortet dann
freudig:
„Ja klar, Herr Lehrer,
ein Luftschloss!“



Bemerkenswert

Unter dieser Rubrik erscheint in zwangloser Folge eine „Weisheit des Monats“.

„Sehen Sie sich um. Die meisten Ehemänner sind der beste Beweis, dass die Frauen Humor haben.“

Donna Leon (*1945-)

Die Jugendmusikschule lädt ein:

In Hamburgs Norden sind zwei besondere Veranstaltungen der Jugendmusikschule (JMS) im Juni zu erleben.

Am Sonntag, 15. Juni um 11.30 Uhr erklingt das Konzert „Nordklänge“ im Stavenhagenhaus, Frustbergstraße 4, 22453 Hamburg.

Lehrerinnen und Lehrer der Jugendmusikschule im Stadtbereich Nord bringen ihr professionelles Können in einem vielfältigen Konzertprogramm zu Gehör. Vom Solo bis Quartett, von der Renaissance mit einem Gang durch die Musikgeschichte bis zur aktuellen Musik. Unterschiedliche Stile mit variantenreichen Besetzungen von Bläserensembles, Duos von zwei Violinen und in der jazzigen Variante mit Saxofon und Schlagzeug, Klaviertrio und Klavierquartett haben für jede musikalische Vorliebe etwas dabei. Die Musikerinnen und Musiker aus Klassik und Jazz heißen zu einer abwechslungsreichen Konzertmatinee herzlich willkommen – der Eintritt ist frei.

Orchesterworkshop am Sonnabend, 28. Juni um 14.30 Uhr in der Aula der Carl-Cohn-Schule für junge Schülerinnen und Schü-

Mitteilung der Redaktion

Änderung beim Redaktionsschluss

Redaktionsschluss ist der 10. bzw. 20. des Vormonats.

Ab sofort ist am 10. bzw. 20. des Vormonats um **12 Uhr** Redaktionsschluss.

Später eingehende Artikel werden nicht mehr bearbeitet.

Wir bitten um Beachtung. Red. gs

ler, die ein Streichinstrument spielen und in einem Orchester spielen wollen.

Spielst Du Geige, Bratsche, Cello oder Kontrabass und hast Lust, das Orchesterspiel ganz unverbindlich auszuprobieren? Dann bist Du bei uns genau richtig!

Das erwartet Dich am 28. Juni:

14.30 Uhr: Ankommen & Begrüßung (Aula, Carl-Cohn-Straße 2)

14.45-16:30 Uhr: Proben im Orchester

16.30 Uhr: Gemeinsames Abschlusskonzert für Familie und Freunde!

Die Teilnahme ist kostenlos – Du brauchst Dich nur vorher online anzumelden:

<https://form.jotform.com/250962807683063>

Anmeldeschluss: Montag, 16. Juni 2025.

Weitere Informationen auf der Homepage der Jugendmusikschule: hamburg.de/go/jugendmusikschule

Barbara Gericke Schimpf

Ab sofort keine Mehrkosten für Farbanzeigen.

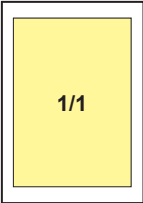
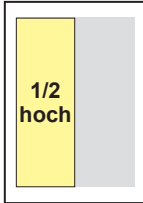
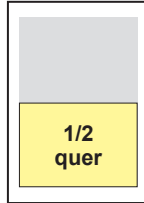
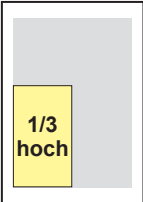
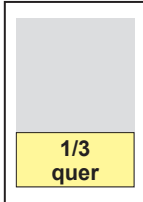
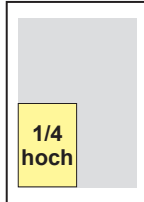
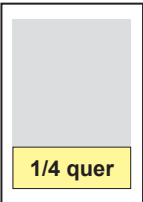
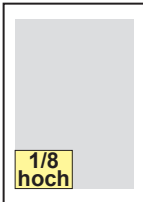
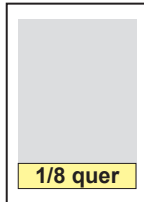
Nutzen Sie die „Alster-Dorfzeitung“ um bei Ihren bestehenden/zukünftigen Kunden präsent zu sein.

Nur wer Sie kennt und an Sie denkt, kann Ihr Kunde sein.

Anzeigen-Preisliste

Schwarz-weiß oder Farbe gleicher Preis
gültig ab 15.05.2025

Alle Angaben in Millimeter, Breite x Höhe

 1/1 186 x 265	 1/2 hoch 90 x 265	 1/2 quer 186 x 132
 1/3 hoch 90 x 176	 1/3 quer 186 x 88	 1/4 hoch 90 x 132
 1/4 quer 186 x 66	 1/8 hoch 90 x 66	 1/8 quer 186 x 33

Herausgeber:

Alsterdorfer Bürgerverein von 1990 e.V.
Alsterdorfer Straße 284 (Apotheke), 22297 Hamburg

Redaktion:

Gerhard Schultz, Heubergredder 17, 22297 Hamburg, Tel.: 51 67 43
E-Mail: Mail@G-Schultz.de

Verlag
Anzeigen
Herstellung

Soeth-Verlag PM UG (haftungsbeschränkt)
Wiedenthal 19 • 23881 Breitenfelde
Tel.: 04542 995 83 86
E-Mail: info@soeth-verlag.de • Internet: www.soeth-verlag.de

Satzspiegel für Anzeigenseiten 186 mm breit x 265 mm hoch
(1-spaltig 60 mm, 2-spaltig 123 mm, 3-spaltig 186 mm)

Anzeigenpreise:	mm-Preis bei Anzeigenbreite (60 mm)	Euro	0,87
	mm-Preis bei Anzeigenbreite (90 mm)	Euro	1,30
	1/1 Seite	Euro	696,80
	1/2 Seite	Euro	348,40
	1/3 Seite	Euro	228,80
	1/4 Seite	Euro	171,60
	1/8 Seite	Euro	85,80

Für Anzeigen, die im Anschnitt sind, sowie bei Platzierungsvorgaben wird ein Aufschlag von jeweils 10 % berechnet.

Gestaltung:

Satzkosten werden nach Aufwand berechnet. (Auf Satzkosten keine Rabatte)

Beilagen:

./.

Rabatte:

bei 5maliger Schaltung pro Jahr 5 %, bei 10maliger Schaltung pro Jahr 10 %

Erscheinungsw.:

10x im Jahr (Die Ausgaben Januar/Februar und Juli/August sind Doppelausgaben.)

Anzeigenschl.:

der 10. des Vormonats

Auflage:

2.000 Exemplare

Alle Preise verstehen sich zuzüglich 19 % MwSt.

Alster-Dorfzeitung

